

Gut gemacht!

„Günter ...“

wird essen – isst (gerade) – hat (gerade) gegessen
 wird trinken – trinkt (gerade) – hat (gerade) getrunken
 wird schlafen – schläft (gerade) – hat (gerade) geschlafen
 wird spielen – spielt (gerade) – hat (gerade) gespielt



Gut gemacht!

„Gabi / Günter ...“

wird sitzen – sitzt (gerade) – hat (gerade) gesessenwird lesen – liest (gerade) – hat (gerade) gelezenwird sich waschen – wäscht sich (gerade) – hat sich (gerade) gewaschenwird sich kämmen – kämmt sich (gerade) – hat sich (gerade) gekämmt

Gut gemacht!

„Gabi ...“

wird malen – malt (gerade) – hat (gerade) gemalt
 wird kochen – kocht (gerade) – hat (gerade) gekocht
 wird laufen – läuft (gerade) – ist (gerade) gelaufen
 wird stricken – strickt (gerade) – hat (gerade) gestrickt



Gut gemacht!

„Gabi / Günter ...“

Das Kind soll die Bilder in eine zeitliche Reihenfolge bringen und die unterschiedlichen Zeitformen anwenden.

Material:

12 Tripletts Bildkärtchen

Vorbereitung:

Die Kärtchen werden ausgeschnitten und je drei zusammengehörende Kärtchen ungeordnet auf den Tisch gelegt.

Verlauf:

Das Kind nimmt sich jeweils drei zusammengehörende Bildkarten und legt sie geordnet vor sich. Nun fragt der Therapeut das Kind beispielsweise „Was wird Gabi / Günter machen?“, „Was macht Gabi / Günter gerade?“ oder „Was hat Gabi / Günter gerade gemacht?“

Das Kind, was auf den Karten zu sehen ist und was das auf den Karten dargestellte Kind im Verlauf der Sequenz macht. Beispielsweise: „Günter hat zerzauste Haare. Er hält einen Kamm in der Hand. Günter wird sich die Haare kämmen.“ – „Günter kämmt sich die Haare.“ – „Günter hat gekämmte Haare. Er hat sich die Haare gekämmt.“

Wenn alle Bildkärtchen gelegt sind, ist die Übung beendet.